



EINER KANTON FÜR ST.GALLEN

Wir freuen uns über Ihr Interesse an einer Tätigkeit in der st.gallischen Justiz. Die Gerichte des Kantons St.Gallen fällen jedes Jahr über 15'000 Entscheide in den verschiedensten Rechtsgebieten. Die Mitarbeitenden der Gerichte setzen sich täglich zugunsten der Rechtsuchenden für eine unabhängige und effiziente Justiz ein und leisten dadurch einen wertvollen Beitrag zum Rechtsfrieden.

Das Verwaltungsgericht übt als oberstes kantonales Gericht die Rechtspflege in Angelegenheiten des Staats- und Verwaltungsrechts aus. Es beurteilt Beschwerden gegen Verfügungen und Entscheide der Verwaltungsrekurskommission, der Regierung, der Departemente, des Versicherungsgerichts (soweit Fragen des kantonalen Rechts betroffen sind) und weiterer kantonomer Behörden wie Bildungsrat, Gesundheitsrat und Universitätsrat. Die Rechtsprechungstätigkeit beschlägt Fragen des öffentlichen Rechts in seiner ganzen Breite.

Im Hinblick auf eine vakante Stelle suchen wir per öffentlicher Ausschreibung ein

nebenamtliches Mitglied des Verwaltungsgerichtes

Pensum: Einsatz nach Bedarf (ohne feste Anstellung)
Arbeitsort: St.Gallen

Was Sie erwartet

Sie sind als nebenamtliche Richterin oder nebenamtlicher Richter für das Verwaltungsgericht tätig, studieren Akten und Urteilsentwürfe, nehmen an Beratungen des Gerichts teil und vertreten bei Bedarf eigene Referate / Urteilsentwürfe. Sie sind zeitlich flexibel und bereit, im Jahresdurchschnitt unregelmässig im Umfang von 10–20% für das Verwaltungsgericht tätig zu sein.

Der Kantonsrat wird die Wahl in der Sommersession 2027 vornehmen. Der Amtsantritt ist im Verlauf des Sommers 2027 vorgesehen. Die Rechtspflegekommission des Kantonsrates berät die Wahlvorschläge der Fraktionen für die kantonalen Gerichte vor. Sie hört die Kandidierenden an und entscheidet über deren Eignung für das Amt. Die Fraktionen reichen anschliessend ihre Wahlvorschläge zuhanden des Kantonsrates ein, der die Mitglieder der kantonalen Gerichte wählt.

Für die Wahl in ein Richteramt der kantonalen Gerichte ist die Schweizerische Staatsbürgerschaft erforderlich, für die Amtsausübung bedarf es der Wohnsitznahme im Kanton (vgl. Art. 33 Abs. 1 KV; Art. 25 Abs. 1 GerG). Die Rechtspflegekommission legt nicht nur Wert auf die fachliche und persönliche Eignung der Kandidierenden, sondern auch auf eine möglichst ausgewogene Vertretung der verschiedenen politischen Kräfte an den kantonalen Gerichten.

Was Sie auszeichnet

- Universitätsabschluss juristischer Richtung
- Mehrjährige berufliche Tätigkeit auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts
- Hervorragende fachliche Qualifikationen
- Verhandlungsgeschick und Entscheidungsfreudigkeit
- Zeitliche Verfügbarkeit und Flexibilität für Verhandlungstermine
- Fähigkeit und Bereitschaft, dem Gericht im Hinblick auf die Urteilsberatung auch in komplexen Fällen einen schriftlichen Entscheidvorschlag in Urteilsform zu unterbreiten und zu vertreten
- Persönliche Integrität und Unabhängigkeit

Bereit für den nächsten Schritt? Wenn wir Ihr Interesse wecken konnten und Sie ein Teil des Teams sein möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Weitere Auskünfte unter:

Auskünfte zur Kandidatur: Fraktionssekretariate oder Präsidien der

[Fraktionen des St.Galler Kantonsrates](#)

Auskünfte über das Gericht: Gerichtspräsidentin Miriam Lendfers, Tel. 058 229 39 02; miriam.lendfers@sg.ch

Auskünfte über das Wahlverfahren: Simona Risi, Tel. 058 229 66 51, simona.risi@sg.ch

Bewerbungen sind an die bevorzugte(n) [Fraktion\(en\) des St.Galler Kantonsrates](#) zu richten. Die Bewerbungsunterlagen enthalten ein Motivationsschreiben zuhanden des Kantonsrates, einen standardisierten Lebenslauf (bei den Fraktionen erhältlich), einen ausführlichen persönlichen Lebenslauf, einen aktuellen Betreibungs- und Strafregistrauszug sowie die relevanten Fachdiplome bzw. -zeugnisse. Die Einreichung erfolgt mittels pdf-Dokument.

Die Fraktionen sind eingeladen, der Rechtspflegekommission ihre Kandidaturen bis 30. November 2026, 12.00 Uhr, zu melden. Interessentinnen und Interessenten wird nahegelegt, möglichst frühzeitig auf eine Fraktion zuzugehen, von der sie zur Wahl portiert werden möchten.



Jetzt bewerben